



Unkompliziert, unbürokratisch und unheimlich schnell: Die Banker der SGV-Abteilung – Wolfgang Damm, Helmut Stützel, Bernd Heinrich, Jens Packmohr und Gerhard Dellori – freuten sich mit Claudia Weber (v. l.) über die Verschönerungsaktion. Foto: Björn Weyand

SGV ist eine Bank für das Dorf

FEUDINGEN Wanderverein führte Verschönerungsmaßnahme durch – diesmal an der Grundschule

Eine gute Gelegenheit für die Stadt, die das Material bezahlen musste und sich die Arbeitsstunden sparte.

bw ■ In Anlehnung an einen berühmten Spruch von John F. Kennedy fragte die SGV-Abteilung Feudingen jetzt die Stadt, ob die Wanderfreunde vielleicht etwas für die Kommune tun könnten. Konkret ging es um die Sitzrundbank am Grillplatz unterhalb der Feudinger Grundschule. Dort waren die bisherigen Holzlatten gehörig in die Jahre gekommen und ziemlich marode. „Es ist eine schöne Grillhütte“, sagte Claudia Weber, 1. Vorsitzende der SGV-Abteilung, gestern. „Wir nutzen den Platz zweier- oder dreimal im Jahr.“ Deshalb wollte sich der Verein auch sehr gerne einbringen in die Wiederherrichtung der Sitzbank. Eine gute Gelegenheit für die Stadt, die nur das

Material bezahlen musste und sich die Arbeitsstunden sparte. Denn die Umsetzung übernahmen die „Banker“ des SGV Oberes Lahntal: Jens Packmohr, Wolfgang Damm, Bernd Heinrich, Helmut Stützel und Gerhard Dellori, der selbst ernannte Senior in der Truppe, übernahmen dies – ehrenamtlich, versteht sich.

„Eine Win-Win-Situation“, stellte Claudia Weber zufrieden fest, „jeder hat etwas davon.“ Deshalb nutzte auch die Stadt die Gunst der Stunde und sagte unkompliziert und unbürokratisch die freilich recht überschaubare Investition zu. Nachdem das zu recht geschnittene Holz schließlich da war, kümmerte sich die Bankengruppe um die Bearbeitung. Die rund 100 Bretter wurden allesamt gestrichen, natürlich mit passenden Bohrungen versehen und dann auf die Fundamente geschraubt. Dafür allerdings mussten die Blöcke angehoben werden, so dass die Bretter überhaupt festgeschraubt werden konnten. So hat die Stadt für kleines Geld eine Verschönerung im aktuellen

Kreisgolddorf ermöglicht. Dafür ging gestern der Dank des SGV Oberes Lahntal an die Stadtverwaltung, namentlich an Fachbereichsleiter Klaus Pankalla. Auch Hausmeister Peter Wagner von der Feudinger Grundschule hatte seinen Teil beigetragen zum Gelingen der Aktion.

So sitzt es sich auf dem idyllischen Platz mit fest installiertem Grill und der Schutzhütte natürlich bestens – und hier lässt es sich aushalten. Zum Beispiel am 7. August, dann richtet die SGV-Abteilung hier ihre Veranstaltung im Rahmen der Kinderferienspiele aus. Und am 22. August, wenn der Wanderverein sein Sommerfest dort feiert und in diesem Rahmen seinen Rabenkönig ermittelt. Die Winterfackelwanderung des SGV führt an der Hütte, die an zwei Wanderwegen liegt, vorbei. Grund genug also für die Feudinger Wanderfreunde, sich zu engagieren. „Wir versuchen immer, uns im Dorf einzubringen“, sagte Claudia Weber, „das gehört zu unseren Aufgaben.“ Das hat der SGV wieder unter Beweis gestellt.